

: Internationale Jugend- arbeit ermöglichen



Impulse und Praxishilfen für
internationale Projekte

Donnerstag, 10. Oktober 2024
Online via Zoom

Mit Unterstützung durch

HESSEN



Hessisches Ministerium für
Arbeit, Integration, Jugend
und Soziales

: Internationale Jugendarbeit ermöglichen

Angesichts aktueller (globaler) Ereignisse und Entwicklungen, verändern sich die Lebensrealitäten von jungen Menschen gerade stetig: die Pandemie, kriegerische Auseinandersetzungen oder die Verstärkung demokratie-feindlicher Tendenzen wirken sich auf die Erfahrungen aus, die sie in ihrem Aufwachsen machen.

Die Internationale Jugendarbeit kann hier Möglichkeiten bieten, alternative Erlebnisse und Erfahrungsräume zu eröffnen. Internationale Begegnungen ermöglichen es jungen Menschen einen Perspektivwechsel vorzunehmen, über den eigenen Tellerrand zu schauen und ihre (globalen) Kompetenzen zu erweitern.

Um dieses Potenzial zu stärken und die Chancen der Internationalen Jugendarbeit in den Fokus zu rücken, bietet das Netzwerk Hessen total international (HTI) den Fachtag „Internationale Jugendarbeit ermöglichen“ für Haupt- und Ehrenamtliche aus der Kinder- und Jugendarbeit an.

Unabhängig von individuellen Kenntnissen und Erfahrungen soll dieser einen (Wieder-)Einstieg in die Internationale Jugendarbeit bieten. Neben einem Impulsvortrag wird es drei spannende Workshops geben, die einen bedarfsgerechten Zugang zu verschiedenen Themen der Internationalen Jugendarbeit ermöglichen.

: Programm

10:00 Uhr	Ankommen und Begrüßung
10:15 Uhr	Impulsreferat „Internationale Jugendarbeit wirkt – Daten, Fakten und Argumente für eine Lobbyarbeit zum Themenfeld“ <i>Claudius Siebel, Jugend für Europa</i>
11:10 Uhr	Workshops
12:00 Uhr	Biopause
12:15 Uhr	Zusammenfassung der Workshops
12:30 Uhr	Podiumsdiskussion „Die Zukunft der Internationalen Jugendarbeit“
13:00 Uhr	Abschluss
13:30 Uhr	Ende der Veranstaltung

: Organisatorisches

Wann

Donnerstag, 10. Oktober 2024, 10:00 bis 13:30 Uhr

Wo

Online via Zoom

Wer

Haupt- und Ehrenamtliche aus der Jugendarbeit, Lehrer_innen sowie Multiplikator_innen.

Online-Anmeldung

Anmeldung unter Angabe des gewünschten Workshops bis zum **9. Oktober 2024** auf www.hessischer-jugendring.de/anmeldung.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Im Anmeldeformular können individuelle Bedarfe zur Teilnahme angegeben werden.

Hinweise zum Online-Meeting

Zur Durchführung der Online-Meetings verwenden wir „Zoom“. Das Tool kann via App oder Browser genutzt werden. Zur Teilnahme wird ein Computer mit Mikrofon, Kamera sowie Lautsprecher benötigt. Hinweise zur Datenverarbeitung finden sich unter www.hessischer-jugendring.de/datenschutz.

Freistellung und Anerkennung

Für die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist eine Freistellung für ehrenamtliches Engagement nach dem HKJGB § 42 möglich. Weitere Infos unter www.hessischer-jugendring.de/freistellung.

Ansprechpartnerin im hjr

Laura Burger

Fon 017616047325

burger@hessischer-jugendring.de

: Workshops

Workshop 1: Europäische Fördermöglichkeiten für die Internationale Jugendarbeit

Internationale und europäische Jugendarbeit kostet Geld – in Deutschland gibt es allerdings zahlreiche Fördertöpfe, die für die Finanzierung von internationalen Maßnahmen beantragt werden können. Gleichzeitig ist die Vielfalt an Fördermöglichkeiten gar nicht so leicht zu überschauen. In diesem Workshop wird es einen Überblick über die beiden europäischen Förderprogramme in diesem Bereich geben – Erasmus+ Jugend und Europäisches Solidaritätskorps – die mittlerweile über das größte Finanzvolumen in Deutschland verfügen und zahlreiche unterschiedliche Fördermöglichkeiten bieten.

Referent: *Claudius Siebel*

Workshop 2: Schutzkonzepte in der Internationalen Jugendarbeit gestalten

In diesem Workshop wollen wir das Thema Prävention sexualisierter Gewalt in den Blick nehmen und gemeinsam unsere Schutzkonzepte reflektieren. Wir werden auf verschiedene Gefahrensituationen und schützende Potenziale schauen, uns über Erfahrungswerte austauschen und über Präventionsmöglichkeiten bei internationalen Begegnungen diskutieren.

Referent_innen: *N.A. Transfer e. V.*

Workshop 3: Schritt für Schritt zur Jugendbegegnung: Leitfaden und Checkliste zur Organisation von internationalen Projekten

Ihr wollt endlich mal „was Internationales“ mit Jugendlichen machen, aber wisst nicht, wo ihr anfangen sollt? Dieser Workshops bietet eine Einführung in die Planung und Organisation von internationalen Projekten. Basierend auf den individuellen Ausgangssituationen der Teilnehmenden, behandeln wir Themen wie Finanzierung, Partnersuche und die Akquise von Teilnehmenden. Darüber hinaus bietet der Workshop die Möglichkeit, individuelle Fragen zu klären und miteinander in Austausch zu treten.

Referenten: *Tim Döring und Freddy Lang*

: Referent_innen

Claudius Siebel: Koordinator für Grundsatzfragen bei der deutschen Nationalagentur Jugend für Europa.

N. A. transfer e.V.: Träger der freien Jugendhilfe, vernetzt und qualifiziert als kompetenter Projektpartner Akteure der Jugend- und Bildungsarbeit.

Tim Döring und Freddy Lang: Referatsleitung und Referent für internationale Jugendarbeit bei der Sportjugend Hessen.



→ HESSEN TOTAL INTERNATIONAL

Das Netzwerk:

HESSEN



Hessisches Ministerium für
Arbeit, Integration, Jugend
und Soziales



Hessischer
Jugendring



Amt für Soziale Arbeit



Hessischer Jugendring

Schiersteiner Str. 31–33
65187 Wiesbaden

Fon 0611 990 83-0

Fax 0611 990 83-60

info@hessischer-jugendring.de

www.hessischer-jugendring.de

Informationspflicht nach Art. 13 + 14 DSGVO unter
www.hessischer-jugendring.de/datenschutz/

www.hessischer-jugendring.de